

Ave Maria, gratia plena

T. u. M.: aus "Geistliche Volkslieder mit ihren ursprünglichen Weisen", Paderborn 1850



A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na! So
grü - ßet der En - gel die Jung - frau Ma - ri - a in
ih - rem Ge - bet, da sie war.

2. Maria, du sollst einen Sohn empfangen;
danach tut Himmel und Erde verlangen,
daß du eine Mutter des Herrn sollst sein.
3. „O Engel, wie sollte das geschehen,
wie wird doch können dies bestehen,
da ich keinen Mann nit hab?“
4. Der Heilige Geist wird über dich kommen,
darum das Heil'ge, was aus dir genommen,
der Sohn des Allerhöchsten wird sein!
5. Der Heilige Geist wird über dich kommen,
gleichwie der Tau zieht über die Blumen,
also muß Gott geboren sein!
6. Maria nichts bessers konnt' begehren,
sie sprach: „Ich bin eine Dienstmagd des Herrn,
nach deinem Wort geschehe mir!“
7. Maria, wie selig bist du gewesen,
daß du aus allen allein auserlesen,
ein' Mutter Gottes, des Herrn, zu sein!
8. Maria, du wollst zu Hilf' uns kommen,
daß wir zum Himmel werd'n aufgenommen,
und mögen mit dir voll Freuden sein.